



Anhang: 1

Klassen / Startberechtigungen:

Open -	Es besteht keine Limitierung bezüglich Anzahl der Pferde welche in dieser Klasse vorgestellt werden. Der Reiter muss jedoch die aktive Mitgliedschaft besitzen. Der Pferdeeigentümer muss mindestens die passive Mitgliedschaft besitzen.
Non-Pro -	Die Anzahl der Pferde die in dieser Klasse gestartet werden ist auf zwei begrenzt. Der Reiter muss die aktive Mitgliedschaft, der Pferdeeigentümer muss mindestens die passive Mitgliedschaft besitzen.
Ltd. 50 Klasse Non-Pro -	<p>In dieser Klasse ist jeder Non-Pro Reiter (nur Mitglieder des RBC) berechtigt zu starten, der beim RBC seit dem Showjahr 2006 noch keine 50 Wertungspunkte auf High-Point Turnieren erreicht hat.</p> <p>Erreicht ein Reiter innerhalb eines Showjahres die 50 Punkte ist er trotzdem berechtigt, bis zum Ende des Showjahres in dieser Klasse zu starten. Die Punkte sammelt immer der Reiter.</p> <p>Diese Klasse wird Show in Show mit der Non-Pro Klasse gestartet, es erfolgt aber eine gesonderte Wertung und Punktevergabe.</p> <p>Jeder Reiter dieser Klasse ist berechtigt, auch in der Klasse Non-Pro und Open zu starten. Die Punkte aus diesen beiden Klassen werden bei der Wertung Ltd. 50 dazu gerechnet.</p> <p>Startet ein Rookie in dieser Klasse, verliert dieser seinen Rookie Status.</p> <p>Die Punktevergabe in der Ltd. 50 Klasse erfolgt analog den anderen Klassen.</p>
Youth; Any-Horse; Rookie -	Der Starter in diesen Klassen muss nicht im Besitz des Pferdes sein, jedoch ist mindestens die passive Mitgliedschaft des Pferdebesitzers erforderlich.
Youth –	Jugendlicher ist, wer am 01. Januar des Showjahres noch 18 Jahre als ist. Wird eine Jugendklasse angeboten, so darf der Jugendliche nur noch in der Open Klasse starten. Wird keine Jugendklasse angeboten, kann der Jugendliche in der Non-Pro sowie in der Open Klasse sein Pferd vorstellen. Jugendlichen Reitern ist es nicht erlaubt einen Hengst zu showen, ausgenommen der Veranstalter erteilt hierzu die Erlaubnis.
Helmpflicht -	<p>Für Jugendliche gilt auf allen Veranstaltungen Helmpflicht.</p> <p>Diese kann mit schriftlicher Erklärung der Erziehungsberechtigten ausgesetzt werden.</p>
Any Horse Any Rider -	Rookies können zwei Jahre in dieser Klasse starten und sind im Kalenderjahr ohne Mitgliedschaft in der Klasse Rookie, im zweiten Jahr mit Mitgliedschaft startberechtigt, sofern diese angeboten wird.



Familienangehörige - Alle Mitglieder 1. Grades einer Familie sind berechtigt mit einem Pferd das im Besitz eines Familienangehörigen ist, in einer der oben genannten oder angebotenen Klassen zu starten.

Partnership Pferde - Es gibt Partership Pferde. Die Partnership Eintragung muss vorgelegt werden. Am Anfang eines Showjahres oder beim ersten Start muss die Partnership Gesellschaft 2 Reiter benennen, die berechtigt sind das Pferd zu showen. Ein Pferd darf innerhalb einer Klasse (Open/Non-Pro) nur einmal geshowt werden.

Organisatorisches:

Richter - Es ist nicht zwingend vorgeschrieben einen Richter mit Richterkarte der NCHA of USA für die durchzuführende Show zu bestellen. Die als Richter bestellte Person soll jedoch ausreichend Erfahrung besitzen, um die Reiter in der Show beurteilen zu können. Der RBC e.V. unterstützt und berät die Veranstalter bei der Auswahl des/der zu bestellenden Richters/Richterin.
